

**Voraussetzungen zum Erwerb des Ausbildereignungsscheins: Keine**

**Zeiten:** **jeweils 1. Halbjahr** (Start nach den Herbstferien) mittwochs von 17<sup>30</sup> Uhr bis 20<sup>40</sup> Uhr /Online-Anteile

**Prüfungstermine IHK:** **schriftlich:** ab Februar des Folgejahres (auf der Homepage der IHK Gelsenkirchen zu finden)  
**mündlich:** 1- 4 Wochen nach dem schriftlichen Termin  
**Anmeldeschluss:** so früh wie persönlich möglich

**Arbeitsgrundlage:** Ordner: Der Weg zur Ausbildung: Ein Leitfaden für die Praxis der betrieblichen Berufsausbildung, herausgegeben und bearbeitet von Wolfgang Tripp und Claus-Dieter Weibert, DWS-Direktwerbe-Service GmbH, telefonisch: 0231-925055-10  
Mail: [post@direktwerbe-service.de](mailto:post@direktwerbe-service.de)

**Kosten:** ca. 170 € Anmeldegebühr bei der IHK  
Kosten für den Ordner „Der Weg zur Ausbildung“ ca. 33,-€  
evtl. weitere Literatur zur Prüfungsvorbereitung

**Inhalte der Ausbildereignungsverordnung:**

Die vier Handlungsfelder orientieren sich am Ablauf der Ausbildung:

- **Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und planen**
- **Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken**
- **Ausbildung durchführen**
- **Ausbildung abschließen**

**Prüfung:**

Die Prüfung wird bei der IHK Gelsenkirchen abgelegt und besteht aus einem schriftlichen und einem praktischen Teil, die beide bestanden werden müssen.

In der schriftlichen Prüfung sind fallbezogene Aufgaben aus allen Handlungsfeldern der Ausbildung zu bearbeiten. Diese Prüfungsaufgaben bestehen aus Multiple-Choice-Aufgaben (Programmierte Aufgaben) mit fünf Antwortalternativen, wobei die Anzahl der richtigen Lösung angegeben wird. Die Bewertung erfolgt nach dem "Alles-oder-Nichts-Prinzip", d. h. die Aufgabe wird nur dann als richtig bewertet, wenn alle richtigen Lösungen erkannt wurden. Die Dauer der schriftlichen Prüfung beträgt 180 Minuten.

Die praktische Prüfung umfasst die Präsentation einer Ausbildungssituation oder die Durchführung einer betrieblichen Unterweisung und ein anschließendes Fachgespräch. In der praktischen Prüfung sollen Fähigkeiten zum Planen, Durchführen und Kontrollieren einer Ausbildungssituation nachgewiesen werden.

Die Prüfung ist bestanden, wenn im schriftlichen und im praktischen Teil der Prüfung mindestens eine ausreichende Leistung erzielt wurde.

**Anmeldung: über [Heike Plümer, Max-Born-Berufskolleg](#)**

Schule des Kreises Recklinghausen, Europa-Schule in NRW

Campus Vest 345665 Recklinghausen

Telefon 02361 / 30675 9627 / Mobil: 0170 / 2107529

[plu@max-born-berufskolleg.de](mailto:plu@max-born-berufskolleg.de)

**Anmeldeschluss jeweils 14 Tage vor den Herbstferien. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.**